



## Medienmitteilung

Dietikon, 3. Oktober 2013

### Einheitliche Bioabfallsammlung im Limmattal

**Ab 1. Januar 2014 sammeln alle Limmattaler Gemeinden den Bioabfall aus Garten, Küche und von kleinen Haustieren. Im neuen Vergärwerk Werdhölzli entsteht daraus umweltfreundliche Energie.**

Die acht Limmattaler Gemeinden führen ab Januar 2014 die einheitliche Bioabfallsammlung ein. Sie haben sich deshalb über Limeco an der Biogas Zürich AG beteiligt. Ab 2014 verwertet das Vergärwerk Werdhölzli am Stadtrand von Zürich auch den Bioabfall aus dem Limmattal – rund 6'000 Tonnen pro Jahr. Rasenschnitt, Kartoffelschalen und Käserinden sind ein gefundenes Fressen für die Milliarden von Bakterien, die im Vergärwerk leben: Sie verwandeln den Bioabfall aus dem Limmattal und der Stadt Zürich in klimaneutrales Gas und hochwertigen Dünger. Ins Erdgasnetz eingespielen kann das Biogas bis zu 5'000 Wohnungen umweltfreundlich heizen – denn Energie aus Bioabfall ist CO<sub>2</sub>-neutral.

Bioabfall ist organischer Abfall aus Garten, Küche und von kleinen Haustieren, der sich biologisch abbaut. Er wird im grünen Bioabfallcontainer gesammelt. Die Limmattaler Gemeinden leeren den Container regelmässig. Die Kosten für die Bioabfallsammlung sind mit den Abfallgrundgebühren gedeckt. Die Haushalte, Liegenschaftsverwaltungen und Unternehmen im Limmattal werden in den nächsten Wochen über die einheitliche Sammlung detailliert informiert.

Die regionale Kompostieranlage bei Limeco in Dietikon wird aufgehoben. Im Frühjahr 2014 gibt es zum letzten Mal Gratis-Kompost. Während des ganzen Jahres können Reifkompost, Hackholz, Abdeckschnitzel und Rasenausgleichserde im Vergärwerk der Biogas Zürich AG gekauft werden.



---

## Weitere Informationen

Limeco  
Reservatstrasse 5, 8953 Dietikon

Telefon	044 745 64 64
Fax	044 745 64 60
Mail	<a href="mailto:info@limeco.ch">info@limeco.ch</a>
Internet	<a href="http://www.limeco.ch">www.limeco.ch</a>

## Kontakte

Emil Schönmann, Geschäftsführer  
Direktwahl 044 745 64 23, Mail [emil.schoenmann@limeco.ch](mailto:emil.schoenmann@limeco.ch)

Gabriela Kofel, Assistentin der Geschäftsleitung  
Direktwahl 044 745 64 16, Mail [gabriela.kofel@limeco.ch](mailto:gabriela.kofel@limeco.ch)

René Schmid, Leiter Kundendienst  
Direktwahl 044 745 64 03, Mail [rene.schmid@limeco.ch](mailto:rene.schmid@limeco.ch)

---

## Limeco Portrait

Limeco wurde im Jahre 1959 gegründet. Ihr gehören die Gemeinden Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil a.d.L., Schlieren, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen an. Limeco betreibt eine Abwasserreinigungsanlage, ein Kehrheizkraftwerk, eine thermische Schlammverwertungsanlage und ein Fernwärmenetz. Limeco ist der ZAV Zürcher Abfallverwertung angeschlossen. Mit ihrem Angebot von weitgehend CO<sub>2</sub>-neutraler Produktion von Fernwärme und Strom leistet Limeco einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung und zum Umweltschutz.